

Innere Medizin



Inhalt

Begrüßung Chefarzt.....	3
Behandlungsspektrum.....	5
Kardiologie.....	6
Gastroenterologie.....	7
Pneumologie.....	8
Nephrologie.....	9
Hämatookologie.....	10
Labor.....	11
Ultraschalllabor.....	11
Intensivstation.....	11
Kooperationen.....	11
Terminabstimmung.....	12
Herzinfarkt?.....	13
Internistische Aufnahme.....	13
Unser Team.....	14
Kontakt/Lageplan.....	16

Impressum

Herausgeber

imland GmbH

Lilienstraße 20-28, 24768 Rendsburg

www.imland.de

Verantwortlich für den Inhalt

Prof. Dr. med. Dirk Becker

Layout und Satz

Petra Krügel

Fotos

imland GmbH, Fotolia

Liebe Patientin, lieber Patient,



im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begrüße ich Sie in der Abteilung für Innere Medizin der imland Klinik Rendsburg. Die vorliegende Broschüre soll Ihnen dabei helfen, die Abteilung in der Klinik und unsere Angebote und Möglichkeiten besser kennen zu lernen. Wir hoffen Ihnen so Informationen zu geben, die Ihnen unsere Abteilung etwas näher bringt und Ihnen eine Orientierungshilfe im Krankenhaus und auf den Stationen sein kann.

Die Abteilung Innere Medizin ist die größte Abteilung der imland Klinik Rendsburg. Sie umfasst mehrere große Stationen, eine große Intensivstation und eine Aufnahmestation sowie einen großen Ambulanzbereich.

Hier werden die Patientinnen und Patienten von einer Vielzahl von Pflegekräften und ärztlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen versorgt. Gemeinsam mit allen anderen Kräften des Krankenhauses versuchen wir, Sie so schnell wie möglich wieder gesund zu machen oder Ihnen zumindest Ihre Erkrankung zu erleichtern.

Die Innere Medizin umfasst die Erkennung und Behandlung von Erkrankungen der inneren Organe: Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Erkrankungen der Lunge und der Atemwegsorgane, Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes, der Leber, der Gallenwege und der Bauchspeicheldrüse, der inneren Drüsen (z.B. Schilddrüse), Zuckerkrankheit und eine Vielzahl anderer Erkrankungen, die nicht operativ behandelt werden, sondern konservativ.

Um die Behandlung in all diesen Feldern sicherzustellen, arbeiten in der Abteilung zahlreiche hochspezialisierte Fachkräfte. So ist gewährleistet, dass für Patienten mit den vielfältigsten Erkrankungen

die bestmögliche Medizin vorgehalten wird. In der Abteilung arbeiten Spezialisten wie Kardiologen, Gastroenterologen, Pneumologen, Hämato-Onkologen.

Es bestehen enge Kooperationen mit allen anderen Fachabteilungen im Hause, insbesondere natürlich mit den operativen Fachabteilungen, um Patienten, die einer operativen Behandlung bedürfen, rasch innerhalb unseres Krankenhauses optimal versorgen zu können. Darüber hinaus bestehen enge Verbindungen zu Abteilungen der Universitätsklinik in Kiel, z.B. für Herzoperationen oder Transplantationseingriffe.

Neben all diesem „Spezialistentum“ ist uns aber das persönliche Wohlergehen der uns anvertrauten Patienten wichtig, sodass wir versuchen, Ihnen eine möglichst große Geborgenheit während Ihres Aufenthaltes bei uns zukommen zu lassen.

Eine individuelle Betreuung jedes einzelnen Patienten ist für uns extrem wichtig. Es soll sichergestellt werden, dass jeder Patient eine möglichst gute Behandlung erhält, und wir alle arbeiten daran, dass wir diesem Anspruch gerecht werden.

Mit den besten Wünschen für eine baldige Genesung!

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'D. Becker', written in a cursive style.

Ihr Prof. Dr. Dirk Becker

Behandlungsspektrum

In unserer Abteilung werden pro Jahr mehr als 7000 stationäre und mehr als 10.000 ambulante Patientinnen und Patienten behandelt. Die Abteilung ist zusammen mit der Schwesterklinik in Eckernförde Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises, die akut erkrankt sind oder bei denen eine ambulante Betreuung mit Hausärzten und Fachärzten nicht mehr ausreicht.

Die erkrankten Menschen werden dann zu uns ins Krankenhaus geschickt und meist zunächst auf unserer Aufnahmestation im 1. Stock (OA Dr. Thomas Jürgensen, Station 11, Tel. 200-1101) vom diensthabenden Arzt/Ärztin und vom Pflegepersonal in Empfang genommen. Dort erfolgt eine ärztliche und pflegerische Einschätzung, wie dem betroffenen Patienten am besten geholfen werden kann. Von dort aus erfolgt die weitere Behandlung nach einer Verlegung auf eine Allgemeinstation oder, falls der Krankheitszustand es erfordert, auch auf die Intensivstation.

Falls sich bei der Aufnahmeuntersuchung die Erkrankung des Patienten doch als leichter herausstellt als gedacht, ist nach einem kurzen Beobachtungszeitraum bei uns im Hause auch eine rasche Entlassung in die hausärztliche Betreuung möglich.

Als Krankenhaus der Schwerpunktversorgung sind wir für die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises an jedem Tag 24 Stunden erreichbar.



Kardiologie (Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems)

Herz-Kreislauf-Erkrankungen sind die häufigsten Erkrankungen im Bereich der Inneren Medizin. Unter der Leitung des Leitenden Arztes PD Dr. El Mokhtari und den Oberärzten Dr. Frank Lauer und Carsten Schmidt werden alle akuten und chronischen Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems behandelt. Dazu gehören die koronare Herzkrankung, die zu Verengungen und Verschlüssen der Herzkranzarterien führt, Erkrankungen der Herzklappen, Erkrankungen des Herzmuskels sowie Herzrhythmusstörungen.

Da bei einem akuten Herzinfarkt jede Minute zählt, steht für die Akutbehandlung des Herzinfarkts an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr, ein kompetentes Team im Herzkatheterlabor bereit. Im Herzkatheterlabor steht eine hoch moderne digitale Röntgenanlage, die im Februar 2009 in Betrieb genommen wurde, zur Verfügung. Es werden Ballonaufdehnungen von Kranzgefäßen (PTCA) und Gefäßstützenimplantationen (Stent) durchgeführt.



Neben dem Herzkatheter bieten wir, falls es die Situation erfordert, die Implantation moderner Schrittmacher- und Defibrillatorsysteme an (so genannte kardiale Resynchronisationstherapie mit „biventrikulären“ ICD- und Schrittmachergeräten). Somit werden alle modernen Herzschrittmachersysteme in Abhängigkeit von der Erkrankung des Patienten implantiert.

Ein nach neuesten technologischen Standards ausgerüstetes Echokardiographielabor (Ultraschall des Herzens) mit so genannter transösophagealer Echokardiographie, Belastungs-EKG-Untersuchungen (Ergometrie), Langzeit-EKG- und Langzeit-Blutdruckmessungen runden das Spektrum des Bereichs der Kardiologie ab.

Gastroenterologie **(Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes, der Leber, der Gallenblase und Gallenwege sowie der Bauchspeicheldrüse)**

In diesem Bereich der Inneren Medizin (Leiter: OA Dr. Karsten Böck, Stellvertreter: OA Dr. Michael Heukamp) werden Magen- und Zwölffingerdarmgeschwüre behandelt, Lebererkrankungen festgestellt und behandelt. In der großen Endoskopieabteilung werden jährlich ca. 4000 so genannte endoskopische Untersuchungen durchgeführt (also Spiegelungen des Magens und der Speiseröhre, des Darms, Untersuchungen der Gallenwege und der Bauchspeicheldrüse).

Eine Vielzahl der Untersuchungen in diesem Bereich kann auch ambulant durchgeführt werden, sodass die Patienten nach einem Aufklärungsgespräch zur Untersuchung kommen, die Untersuchung mit einer so genannten Sedierung („Schlafspritze“, unter sorgfältiger Überwachung des Herz-Kreislauf-Systems und der Atmung) durchgeführt wird und die Patienten kurz nach der Untersuchung wieder nach Hause gehen dürfen.

Pneumologie (Erkrankungen der Lunge und der Atemwege)

Der Bereich der Pneumologie wird durch Dr. Alexander von Freier geleitet. Gemeinsam mit dem Oberarzt Dr. Thomas Jürgensen steht er für alle Fragestellungen aus diesem Bereich zur Verfügung.

Therapeutisch und diagnostisch steht eine gut ausgestattete Endoskopie zur Verfügung. Neben der rein diagnostischen Bronchoskopie mit Biopsieentnahmen werden hier auch Stentimplantationen durchgeführt. In der Regel gibt es für diese Untersuchungen eine „Schlafspritze“. Zur besseren Untersuchung bei Tumorerkrankungen ist für die Endoskopie ein endobronchialer Ultraschall (EBUS) angeschafft worden. Hierdurch lassen sich Geschwulste oder Lymphknoten gezielt von innen punktieren.

Im sehr gut ausgestatteten Ultraschall-Labor werden Thoraxsonographien und sonographisch gesteuerte Punktionen der Pleura und des Lungengewebes durchgeführt. Es ist ein gut ausgestattetes Lungenfunktionslabor vorhanden, in dem neben Bodyplethysmographien auch Atemkraftmessungen, Diffusionskapazitätsbestimmungen und Provokationen durchgeführt werden können. Es werden regelmäßige Belastungsuntersuchungen (Spiroergometrie) bei unklarer Luftnot oder vor großen geplanten Operationen der Lunge durchgeführt.



Neben der invasiven und nicht-invasiven Beatmung auf der Intensivstation werden auf den peripheren Stationen Maskenbeatmungen (nichtinvasive Heimbeatmungen) bei z.B. schwerer COPD oder neuromuskulären Erkrankungen durchgeführt. Auch CPAP-Therapien werden bei dringlichen Fällen, die wegen schwergradiger Herz-Lungenerkrankungen in unsere Klinik kommen und nicht auf einen Termin im Schlaflabor warten können, durchgeführt.

Bei Tumorerkrankungen der Lunge besteht eine sehr enge Zusammenarbeit mit der Abteilung für Gefäß- und Thoraxchirurgie, der Strahlentherapie und der onkologischen Tagesklinik. In Fällen unklarer Luftnot profitiert der Patient von der sehr engen internen Abstimmung mit den kardiologischen Kollegen.

Nephrologie

Erkrankungen der Niere und der ableitenden Harnwege

Bei Patienten mit Erkrankungen der Niere und der ableitenden Harnwege ist der Nephrologe (Oberarzt Carsten Schmidt) der Spezialist des Hauses.

Neben den gängigen Laboruntersuchungen und der Ultraschalluntersuchung sowie, falls nötig, Röntgenuntersuchungen (in Zusammenarbeit mit der Radiologischen Abteilung) werden bei dem Patienten im Krankenhaus auch Dialysebehandlungen (Blutwäsche) durchgeführt. Bei ambulanten Patienten wird dies in Zusammenarbeit mit einer Praxis von Nephrologen durchgeführt.

Hämatookologie

Unter der Leitung von Oberarzt Dr. Bernhard Schommer werden Patienten mit Krebserkrankungen behandelt. Neben der Betreuung von stationären Patienten im Krankenhaus leitet Dr. Schommer eine große Ambulanz, da die meisten Behandlungsformen von Krebserkrankungen (so genannte Chemotherapien) ambulant durchgeführt werden.

Labor

Ebenfalls von Oberarzt Dr. Schommer wird das große Labor des Krankenhauses geleitet. Hier werden neben allen gängigen Analyseverfahren des Blutes und des Urins auch spezielle Untersuchungen wie die Bestimmung so genannter Tumormarker, bakteriologische Untersuchungen und zahlreiche immunologische Untersuchungen durchgeführt.



Ultraschall-Labor

Der Chefarzt der Inneren Medizin, Prof. Dr. Dirk Becker, ist einer von zwei Seminarleitern der Deutschen Gesellschaft Ultraschall Innere Medizin (DE-GUM) in Schleswig-Holstein. In Deutschland gibt es nur knapp 90 Seminarleiter, diese sind Ärztinnen und Ärzte mit dem höchsten Qualifikationsgrad in der Ultraschalldiagnostik und der ultraschallgesteuerten Therapie. Ein besonderer Schwerpunkt der Abteilung ist die so genannte Kontrastmittelsonographie, welche bei vielen Erkrankungen der Leber eine Diagnostik mittels Computertomographie oder Kernspintomographie unnötig macht.

Intensivstation

Auf der großen Intensivstation mit insgesamt 16 Behandlungsplätzen können Patienten mit schweren Erkrankungen, bei denen eine künstliche Beatmung und eine intensive Kreislaufunterstützung (z.B. intraaortale Ballongegenpulsation bei Herzversagen) notwendig ist, behandelt werden. In den seltenen Fällen, bei denen die Möglichkeiten der Rendsburger Intensivstation nicht ausreichen, findet eine Verlegung der Patienten in die Kieler Universitätsklinik statt, z.B. wenn eine so genannte extrakorporale Membranoxygenierung (ECMO) notwendig ist.

Unter der Leitung von Oberarzt Carsten Schmidt und dem großen Pflorgeteam unter Leitung von Steve Koop wird eine Rund-um-die-Uhr Betreuung der intensiv-medizinischen Patienten gewährleistet.

Kooperationen

Neben den Kooperationen mit allen Abteilungen im Hause besteht eine enge Zusammenarbeit mit der Kieler Herzchirurgie, um bei Patienten, bei denen Herzoperationen (Bypass-Operationen oder Herzklappenoperationen, eventuell Herztransplantation) notwendig sind, eine optimale Betreuung der Patienten zu gewährleisten.

Ebenso besteht diese Kooperation bei schweren Erkrankungen anderer Organe (z.B. Leukämie, schwerste Lebererkrankungen und schwerste Lungenerkrankungen), bei denen hochspezialisierte Verfahren notwendig sind wie z.B. Knochenmarkstransplantation, Lebertransplantation oder eine Herz-Lungen-Transplantation. Mindestens einmal pro Woche findet eine gemeinsame Konferenz unserer Kardiologen mit der Kieler Herzchirurgie statt.

Patienten mit Tumorerkrankungen werden im Rahmen einer einmal wöchentlich stattfindenden Tumorkonferenz gemeinsam mit den Hausärzten und allen Spezialisten aus allen Fachgebieten besprochen, um so eine Behandlung nach den neuesten Standards zu gewährleisten.

Terminabstimmung

Termine in den Sprechstunden des Chefarztes und der Oberärzte erhalten Sie über die Ambulanz der Klinik unter Tel. 04331 200-2050.



Herzinfarkt?

Der Herzinfarkt ist eine lebensbedrohliche Erkrankung. Bei den typischen Symptomen eines Infarktes wie Schmerzen in der Brust mit Ausstrahlung in den linken Arm, aber auch Ausstrahlung in den Bauch oder in den Kiefer oder alle nicht erklärbaren Schmerzen im Brustraum sollte unverzüglich ein Herzinfarkt ausgeschlossen werden. Bei Vorliegen dieser Symptome sollte keinesfalls erst eine langwierige ambulante Diagnostik beim Hausarzt oder beim Facharzt durchgeführt werden, **jeder akut einsetzende Schmerz in der Brust ist ein Notfall!**

Nur das Krankenhaus ist in der Lage, mit den geeigneten Maßnahmen innerhalb kurzer Zeit einen Herzinfarkt zu bestätigen oder auszuräumen. Falls ein Herzinfarkt vorliegt, ist eine unverzügliche Herzkatheteruntersuchung in den meisten Fällen sofort notwendig.

Zögern Sie nicht, sich lieber einmal zu früh als einmal zu spät bei uns vorzustellen.

Internistische Aufnahme

Alle Notfall-Patienten können täglich 24 Stunden lang zu uns geschickt werden. Falls es sich nicht um eine Notfall handelt, so ist es sicherlich sinnvoll, immer zunächst den Hausarzt aufzusuchen. Bei Notfällen sind wir aber täglich rund um die Uhr für Sie da.

Unsere Notaufnahmestation ist unter der Telefonnummer 04331 2000 (Zentrale des Krankenhauses) rund um die Uhr zu erreichen.

Unser Team

Chefarzt

Prof. Dr. med. Dirk Becker,
Arzt für Innere Medizin, Gastroenterologie,
internistische Intensivmedizin, Flugmedizin

Oberärzte

Dr. med. Alexander von Freier
Leitender Oberarzt, Arzt für Innere Medizin,
Pneumologie

Dr. med. Frank Lauer,
Arzt für Innere Medizin, Kardiologie

Dr. med. Karsten Böck
Arzt für Innere Medizin, Gastroenterologie,
Kardiologie

Dr. med. Michael Heukamp
Arzt für Innere Medizin, Gastroenterologie

Dr. med. Bernhard Schommer,
Arzt für Innere Medizin, Hamäto-Onkologie,
Ärztlicher Leiter des Labors

Carsten Schmidt
Arzt für Innere Medizin, Nephrologie

Priv.-Doz. Dr. med. Nour-Eddine El-Mokhtari
Ltd. Arzt Kardiologie, Arzt für Innere Medizin,
Kardiologie

Dr. med. Thomas Jürgensen
Arzt für Innere Medizin, Pneumologie

Stationsleitung

Innere Ambulanz
Claudia Gumz

Station 11
Anja Fürst

Internistische Intensivstation 23
Steve Koop

Station 24
Jaqueline Kriegel

Station 31
Regina Nordmann-Gosch

Wir hoffen, wir konnten Ihnen mit diesen Informationen unsere Abteilung mit all Ihren Möglichkeiten und der Vielzahl von Mitarbeitern etwas näher bringen.

Wir wünschen Ihnen eine baldige Genesung!



Kontakt:

imland Klinik Rendsburg

Innere Medizin

Chefarzt: Prof. Dr. med. Dirk Becker

Lilienstraße 20-28
24768 Rendsburg

Telefon 04331 200-2001

Fax 04331 200-2010

innereklrd@imland.de

